

Kurzprotokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 21.11.2013

Gelber Löwe – Vorstellung der Vorplanung

Der Architekt, Herr Konopatzki, stellt die bisherige Bestandsuntersuchung dar. Er weist darauf hin, dass ca. 60 Bereiche im „Gelben Löwen“ geöffnet wurden und sehr viel Originalsubstanz vorhanden ist. Dabei wurde auch eine Abschätzung des Tragwerkes durchgeführt. Es konnten Schwachpunkte festgestellt werden, die allerdings partiell bereinigt werden müssen, damit die geplante Nutzung realisiert werden kann. Herr Konopatzki schätzt die Kosten für den Rückbau der neuzeitlichen Verkleidungen auf ca. 50.000 EUR. Weiterhin stellt er die derzeitige Entwurfsplanung dar. Der zeitliche Bedarf für den Umbau des gelben Löwen wird von ihm auf ca. zwei Jahre geschätzt. Begonnen werden soll mit den Abbrucharbeiten im Umfeld des Gebäudes und dem Rückbau der Innenverkleidungen im Gebäude.

Rangauhaus – Vermietung des Rangausaales für private Feiern

Der Gemeinderat stellt fest, dass die Vermietung des Rangausaales weiterhin erfolgen soll. Dabei soll die Vermietung nur an ortsansässige Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben erfolgen. Die Miete für den Saal soll nicht erhöht werden. Die Kautions beträgt ab sofort 250,00 EUR. Es wird festgestellt, dass in der Hausordnung verankert werden soll und dies den Mietern mitgeteilt werden soll, dass Veranstaltungen generell im Rangausaal um 24:00 Uhr beendet werden müssen und ab 22:00 Uhr die eventuellen Musikdarbietungen nur noch mit Zimmerlautstärke durchgeführt werden dürfen.

Bau einer Kinderkrippe im ehemaligen Schulhaus (alte Schulgasse)

Der von der Kirchengemeinde vorgelegte Mietvertrag für die zukünftigen Räume der Kinderkrippe wird vom Gemeinderat akzeptiert. Die erforderlichen formellen Beschlüsse, damit eine staatliche Förderung des Umbaus erfolgen kann, werden vom Gemeinderat gefasst.

Verwaltungsorganisation – Änderung der Aufgabengebiete und geänderte Öffnungszeiten

Zur Verbesserung der Bürgerfreundlichkeit wird ab 01.02.2014 das Rathaus an einem weiteren Nachmittag pro Woche geöffnet werden. Es ist daher vorgesehen, dass zukünftig neben dem Montagnachmittag auch am Donnerstag in der Zeit von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr das Rathaus geöffnet ist. Weiterhin ist eine Verlagerung der Aufgabengebiete unter den Mitarbeitern im Rathaus geplant, damit zukünftig eine Halbtagsstelle eingespart werden kann.

Haushalt 2012 – Billigung der Jahresrechnung

Da der Finanzausschuss bei der örtlichen Jahresrechnung keine Beanstandungen hatte, wird vom Gemeinderat die Jahresrechnung für den Haushalt 2012 gebilligt.

Flurbereinigung Unterschlaubach – Bachrenaturierung

Der Gemeinderat nimmt die Planung und die Kostenberechnung zur Kenntnis. Die Gemeinde verpflichtet sich, die anfallenden Kosten, die über der staatlichen Förderung liegen, zu übernehmen. Entsprechende Haushaltsmittel sind in den Haushaltsplänen 2014 und 2015 bereit zu stellen. Nach Fertigstellung der Baumaßnahme übernimmt die Gemeinde den neu angelegten Bachlauf mit den dazugehörigen Anlagen, wie Stege, Wege, Sitzgruppen, Mauern und Rückhaltungen etc., in ihren Unterhalt.